



Stadt Chur

Stadtkanzlei

Medienmitteilung von Donnerstag, 28. Februar 2019

Ein "Betongarta" für Chur

Der Baubeginn für die Skate-Anlage erfolgt am 11. März 2019

Für die neue Skate-Anlage wurde im Zusammenhang mit dem Masterplan Sport- und Eventanlagen Obere Au ein Gesamtleisterwettbewerb für die Planung und Realisierung auf Basis des Richtprojektes des Vereins Skatepark Chur durchgeführt. Das Bewertungsgremium hat sich für das Projekt der Firma Walo Bertschinger, Chur, mit dem Fachplaner Bowl Construction AG, Neuwilen, entschieden. Die Arbeiten dauern voraussichtlich vom 11. März bis Ende Juni 2019.

Gerade in der heutigen Zeit, in der virtuelle Medien mehr und mehr die Oberhand gewinnen, bieten Skate-Anlagen eine beliebte Abwechslung. Sie motivieren Jugendliche, sich sportlich zu betätigen und bieten ausserdem Raum für Austausch und Gespräche.

Manchmal muss es grau und glatt sein

Gap Curps, schwebende Bänke, Quarterhips und Flatrails: Menschen, die ohne Bretter unter den Füßen durchs Leben gehen, verstehen hier nur Bahnhof. Alle Skaterinnen und Skater aber wissen, was sich hinter diesen Vokabeln verbirgt. Für sie hat das Departement Bau Planung Umwelt von grün auf grau umgesattelt und wird wunschgemäss betonieren. Das Grün wird aber im Umfeld der Anlagengestaltung nicht fehlen.

Einbezug der Skaterinnen und Skater

Die Initianten des Vereins Skatepark Chur wurden von Beginn weg in die Projektentwicklung und den Planungsprozess einbezogen. Damit wurde sichergestellt, dass sich die neue Anlage ganz an den Bedürfnissen der zukünftigen Nutzenden orientiert. Zusammen ist ein Projekt entstanden, welches hinsichtlich Ausstrahlung und Funktionalität eine wichtige Rolle im Freizeitangebot der Sportanlagen Obere Au einnehmen wird. Die Jury des Gesamtleisterwettbewerbs, welche unter dem Vorsitz von Stadtrat Tom Leibundgut stand, setzte sich aus Vertretern der Stadt (Gesamtprojektleitung Masterplan, Tiefbaudienste (Projektteil Erschliessung und Freiraum), Hochbaudienste), Vertretern des Vereins Skatepark Chur, Landschaftsarchitekturbüro



Wegmüller, Klosters und BfU, Bern, zusammen. Das Projekt Skateanlage "Betongarta" wurde vom Stadtrat am 18. September 2018 genehmigt und der Kredit von Fr. 490'000.-- freigegeben.

Attraktive Umgebungsgestaltung

Das Gesamtprojekt Skate-Anlage beinhaltet den Neubau der Skate-Anlage. Die Umgebungsgestaltung mit Bäumen und Grünflächen direkt neben dem umgelegten und ökologisch aufgewerteten Mühlbach erfolgt mit dem Masterplan Sport- und Eventanlagen Obere Au und seinen Teilprojekten. Am Trinkwasserbrunnen bei der Skate-Anlage können sich die Sportlerinnen und Sportler zukünftig erfrischen und bei der Abtreppe zum Mühlbach in der Grünanlage ist genügend Raum zum Verweilen vorhanden.

Mit dem Bau der neuen Skate-Anlage "Betongarta" wird am 11. März 2019 begonnen. Die Arbeiten werden bis Ende Juni 2019 abgeschlossen und danach kann der "Betongarta" den Nutzenden übergeben werden. Der Verein Skatepark Chur wird vor dem Baubeginn am 10. März 2019 im "Schall und Rauch" im Beisein von Stadtrat Tom Leibundgut das Projekt Skate-Anlage "Betongarta" vorstellen.





Visualisierung der neuen Skate-Anlage inkl. Umgebung

Kontakt

Stadtpräsident Urs Marti, Telefon 081 254 41 01, urs.marti@chur.ch